



Fasnacht 2005
75 Joor Basler Bebbi Basel

Dasch s Bebbi Integrations-Programm vo de Junge, Alte und em Schtamm:

WIRD BESSER! WIRD BEBBI!

Und wotsch du nit e Bebbi syy, no schtohsch halt naime anderscht yy

Hüt foht mit Glanz und Gloria
e neyi Bebbi-Story aa.
Mir Bebbi verkünde s Seeleheil,
denn d Bebbi-Wält isch megagail.
Lueg ummenand, sehsch wyt und brait,
d Wältmächt hän total versait.
S isch alles usser Rand und Band,
drum nämme mir die Wält in d Hand.
Wältwyt wird jetz missioniert,
wär nit pariert, wird konvertiert
und denne sofort integriert.

Ain vo de Junge gits ins Web y:
Be good, be better, be a Bebbi.
Dä jungi Bebbi süfzget schwäär:
Wenn my Lehrer nur gaischtige Bebbi wär!

D Menschhait duet uns schnäll entdegge,
jede will no Bebbi schmegge,
Wenn alli Mensche Bebbi wärde,
denn hämmer s Paradyys uf Ärde.
S gäb kai Rot-Grien, kai schwarzi, kai bruuni Regierig,
s gäb nur ewigi Zfriidehait under bebbischer Fiehrig.
S gäb kai Drägg uf dr Schtrooss und kai Drägg in de Drämml, kaini Computervvyre und scho gar kaini Spam-li.
Au by uns hät zwoor d Metzlere miesse go,
doch d Fetzlere, die wär au nimm do.

S gieng niemerz im Behring uf e Lyy, m,
s gäb kai Dopingskandal im Phonak-Team,
s gäb kai Nohwux-Problem by dr junge Garde,
kaini Alte, wo bis säxesächzig uf d AHV warte,
kaini Fyrchtig, wo uf e Sunntig falle,
kaini Riss in de Wänd vo dr Joggeli-Halle,
kaini Gyzgnäpper, wo sich ums Zahle drugge,
kaini Fuessballer, wo in dr Wält ummeschpugge,
s gäb kai EM in Züri und kai WM by de Schwoobe,
s gäb kaini FCB-Hooligans, wo zoobe dien toobe,

s gäb kai Zollfreyschtrooss-Kryyse, wo aim duet närve,
jede Tambourmajor wurd sy Schtägge wärfe,
s gäb kaini Diggtatoore und s gäb kaini Pascha,
s gäb numme dr Errol und nadyrlig dr Sacha.
Und allne Integrierte wärs sunneglaar:
Als Bebbi-Schtaar bisch unfählbar.

Drum heebe mr d Bebbi uf e Throon
und gründe d Bebbi-Wältreligion.
Mir ächte Bebbi-Missio-Naarre
nämme alli an d Kandare.
D Zyträchnig wurd afoo, das wär zwor sündig,
nit by Chrischti Geburt, sondern by Bebbi-Verkündig,
schtatt Maria Empfängnis – y sags ganz dirägg –
wär d Bebbi Empfängnis nit unbeflägg.
Was mainsch, wenn pletzlich alli dätte
däglich s Bebbi-unser bätte,
und schtatt em Amen haissts kurz und clever
ab sofort Basler Bebbi for ever.
Sogar d Israeli wurde – uns gfallts –
.... pschtscht, suscht hämmer e Prozäss am Hals.

D Hindu glaubte, s isch absurd,
an e Bebbi-Immer-Widergeburt.
Mir wurde, schtatt dr Brahmaputra z verehere,
nadyrlig lieber s Kamasutra lehre.
Sogar d Scientologe und d Jehovas Zeuge
wurde sich vor uns Bebbi verbeuge.
Schtatt no Mekka wurde die muslimische Rajihe
sich pletzlich richtig Saffre draijhe.
Als Gegelaischtig wäre, dasch das wony hoff,
d Kopfdiecher us rainem Bebbi-Schtoff.

Übrigens, ains muesch wisse, wär d Jungfrau Maria
verurdailt worde no dr Scharia,
denn hätte die islamistische Richter sich gainigt
und die schwangeri Jungfrau sofort gschtainigt.

Als Antwort hätte d Chrischte, so wie me sy kennt,
im Gegezug d Islamische inquisitorisch verbrennt.
Drum finde mir Bebbi, Religioon darf zwoor syy,
aber bitte numme under Bebbi-Regie.

Mir Bebbi schwärme us im Schwarm
und mache BBB-Alarm.
Uf dr PUK richte sy e Abdailig yy
für akuti Fäll vo Bebbimanie,
und gege d Bebbilepsie, do schpritze die Gleen
e Überdosis Bebbanthen.

Dr Oli Mayer bhauptet schtuur,
är syg e Integrationsfiguur,
nur aine grinst, dr Ruedeli Schärer,
dä findet, är syg no elitärer.

D Angela Merkel und dr Berlusconi
integriere mr lieber noni,
au bym Comité und bym Militär
fallt s Integriere hailoos schwäär.
Und au dr Johannes-Paul Wojtyla
kunnt bym Integriere schpööter dra.
Ai Gmainsamkait hämmer zwoor mit ihm zämme,
will unseri baide Clique kaini Fraue nämme.
E paar nätti Bebbene wäre wohrschynts e Gwinn,
nur schaad, ass es halt alles Fraue sin.

Bis zem Ändschtraich am Donnsschtig no de Viere
diemer missioniere und integriere,
mit unserer Bebbi-Gaischteshaltig
simmer au ohni Gwalt ganz enorm gewaltig.
Mir Bebbi sin die Beschte, das könne dr bhalte,
doch d Elite vo de Beschte sin immer no die Alte.

Und wotsch nit Bebbi sy, du arme Tropf,
denn bisch und blybsch halt e Pappeleköpf.

Vom Fasnachtsmäntig zoobe bis am Mittwuch demorge kasch uf em Münschterplatz ebbe zwaihundert Bebbi-Ladärne bewundere.
Dr Räschte integriere mr schpööter

E jede Bueb sött Bebbi syy!
Drum schryb dy by dr Junge Garde yy.
Lehrsch drummle oder pfyffe und mit e bitz Gschigg
griegsch dr ultimativi Fasnachts-Kick.

Sofort im Renato Bernasconi delifoniere: 061 601 29 86